

“Fahrzeugabsturz auf der Petzen”

KdoFeistritz 13 September, 2014 Allgemein

... lautete der Einsatzbefehl für die Feuerwehren Feistritz ob Bleiburg, Loibach und Bleiburg am 13.09.2012 gegen 14:00 Uhr

Glücklicherweise handelte es sich um eine interaktive* **Großübung mit Feuerwehren aus dem Bezirk Völkermarkt und Wolfsberg** mit dem Schwerpunkt **Menschenrettung und Brandbekämpfung in schwierigem Gelände.**

* interaktive Übungen werden einsatznah abgewickelt – Die Feuerwehren haben keine oder wenig Vorinformationen und bekommen lediglich einen Einsatzbefehl ähnlich einem realen Einsatz.



Auf Grund der exponierten Lage des Fahrzeuges wurden vom Einsatzleiter umgehend weitere Kräfte angefordert.

Die **Feuerwehren Ruden, St. Paul im Lavanttal und St. Stefan bei Haimburg** wurden von der Übungsleitung auf die Petzen beordert. Weiters wurde die **Bergwacht Petzen** alarmiert.





Zwei, anscheinend vom Fahrzeug angefahrenen Personen, wurden beim Anfahrtsweg aufgefunden und von Feuerwehrsaniätären sowie dem Feuerwehrrarzt (Dr. Pototschnig Andreas, Feuerwehr Bleiburg) erstversorgt.





In der Zwischenzeit wurde ein Anschlagplatz eingerichtet, von dem aus die ersten Retter mit Material abgelassen werden konnten. Diese richteten auf halber Wegstrecke, der **rund 150 Meter** entfernten Schadensstelle, eine Zwischenstation ein um ein weiteres Vorgehen der Helfer zu ermöglichen.



Die nachrückenden MRAS Trupps wurden mit Korbtragen, hydraulischem Rettungsgerät sowie einer Motorsäge ausgerüstet, um die verletzte Person im Fahrzeug bergen zu können. Eine eingerichtete Löschleitung half den MRAS Trupps den Brandschutz bzw. die Brandbekämpfung am Schadensort durchzuführen.



Während der Bergarbeiten beim Fahrzeug wurde eine weitere Person mit schweren Verletzungen gefunden, versorgt und mittels Korbtrage und Vakuum – Matratze nach oben abtransportiert.



Kurz darauf konnte die im Fahrzeug eingeklemmte Person geborgen und erstversorgt werden.

Fazit: Lange Wegstrecken und unwegsames Gelände sowie schlechte Witterung forderten von den Einsatzkräften alles ab.

Durch das ständige gemeinsame Üben und Schulen der MRAS Gruppen in Unterkärnten können auch solche schwierigen Aufgaben sicher und rasch und effizient bewältigt werden.

Trotz Dauerregen waren 57 Männer und Frauen der Feuerwehren Feistritz ob Bleiburg, Loibach, Bleiburg, Ruden, St. Paul im Lavantal und St. Stefan bei Haimburg sowie der Bergwacht Bleiburg mit 8 Fahrzeugen an der Übung auf der Petzen beteiligt.



Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma [Feuerwerktechnik Keuschnigg](#),
die unsere Einsatzkräfte auf Trab hielt.

Vor allem Dank an den Waldbesitzer **Matjaz Ischep** für die Bereitstellung des Übungsraumes, unseren Unfalldarstellern, der Kameradin **Stauber Sabine** (FF- St- Paul i. Lav.) für das Schminken der "Opfer" sowie der **Mosthütte Emmi** für die tadellose Bewirtung!

